



Steuermann: Bringen Sie uns auf Kurs

Teil 5: Den Mehrwert einer Modernisierung realisieren können

Die Entscheidung wurde gefällt. Die Modernisierung steht an.

Und jetzt?

Wie oft habe ich diese Situation erlebt und mit Menschen gesprochen, denen diese Aufgabe auferlegt wurde oder die diese Entscheidung aktiv getroffen haben.

Anforderungen wie zum Beispiel Kosten und Risiken zu reduzieren durch die Ablösung alter Plattformen, Datenbanken, Sprachen und Front-Ends etc. sind durch eine Modernisierung als Ziel gesteckt. Aber welches ist der ideale Weg zu diesen Zielen?

Die Versprechen einiger Anbieter am Markt, dass eine Standardlösung immer die beste Lösung ist, kann ich nach all meinen Erfahrungen zu Recht anzweifeln. Bei jedem Kunden ist die Umgebung, die Anforderung, die Geschichte und das eigentliche Ziel der Modernisierung immer einzigartig. Wie soll da ein standardisiertes Modell erfolgsversprechend sein? Mit AMELIO modernisieren Sie nicht nur angepasst an Ihre Bedürfnisse, sondern erreichen die geforderten Ziele auch kosten- und risikominimiert.

Der Best Practice Ansatz

Der aus unserer Erfahrung und in vielen Projekten bei unseren Kunden praktikabelste und erfolgreichste Ansatz diese Ziele zu erreichen setzt sich aus den folgenden Schritten zusammen:

- Assessment
- Clean Up
- Modernisierung
- Produktion

Das Assessment

In den letzten Texten hatte ich bereits das Konzept eines Assessments beschrieben. Wir nutzen unsere AMELIO-Lösung in einem personalisierten, auf Ihre Bedürfnisse angepassten



Assessment. Es werden nicht nur Informationen darüber gesammelt und ausgewertet, wie die Anwendung implementiert wurde, sondern es wird auch ermittelt, was implementiert wurde.

Äußerst wichtig dabei ist die Ermittlung und Bewertung aller „Knackpunkte“ (sog. Points of Interest – POI). Jedes Projekt, sei es ein Plattformwechsel, eine Architekturtransformation, eine Sanierung, ein Technologieaustausch, oder anderes, betrifft spezifische, aber immer andere Stellen im Code und hat immer unterschiedliche Auswirkungen auf die Anwendungskomponenten, ihre Schnittstellen und ihr Verhalten. Diese Auswirkungen definieren die POIs. Sie werden vollständig ermittelt, analysiert und bewertet.

Dieses Vorgehen, inklusive ausgiebigen Diskussionen mit dem Kunden, schaltet das Risiko aus, kritische Punkte und Abhängigkeiten zu übersehen. Für Sie wird die Projektplanung sicher und effizient.

Clean Up und Factory: Maßgeschneidert nach Kundenanforderung

Anwendungen, die über viele Jahre gelebt haben und immer weiter entwickelt wurden, enthalten oft überflüssigen Code, verschiedene Coding-Standards, Code-Fragmente von längst abgelösten Technologien oder Plattformen und vieles mehr. Das alles erschwert die Lesbarkeit und Pflege der Anwendung. Als erster



Schritt einer Modernisierung bietet sich in vielen Fällen deshalb ein umfangreiches CleanUp an.

Im Anschluss an dieses CleanUp oder auch parallel dazu, erfolgt dann die eigentliche Modernisierung in Form von eines Plattformwechsel, eines Technologieaustauschs, eines Refactoring, einer Architekturtransformation u.v.m.

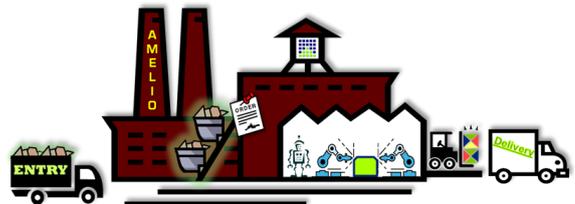
Für jede dieser Aufgaben wird eine speziell an die Bedürfnisse angepasste AMELIO Factory erstellt. Diese wird Schritt für Schritt aufgebaut und exakt an Ihre Anforderungen angepasst. In der Lernphase werden die Erkenntnisse aus dem Assessment eingearbeitet, Vorschläge ausgearbeitet und mit Ihnen diskutiert. Erste transformierte Sourcen werden Ihnen zur Verfügung gestellt. Das aus Laufzeit- und Performance-Tests resultierende Feedback wird zur Optimierung der Factory verwendet. Die Lernphase wird mit dem Nachweis beendet, dass die Transformationen korrekt sind. Um den Aufwand dazu möglichst gering zu halten, bietet sich das Konzept des Meta-Level-Testings an. Nach erfolgreichem Test kann die Anwendung dann paketweise in Produktion genommen werden.

Der Clou dabei, während die Factory passgenau aufgesetzt wird, können die regulären Wartungsarbeiten ungehindert weiterlaufen. Statt eines Freeze wird regelmäßig der Stand der Sourcen in der Factory aktualisiert. Erst vor der finalen Transformation sollte dann ein Freeze erfolgen. Dazu reichen aber wenige Stunden, eine Nacht oder ein Wochenende vollkommen aus.

Sicherheit und Nachvollziehbarkeit

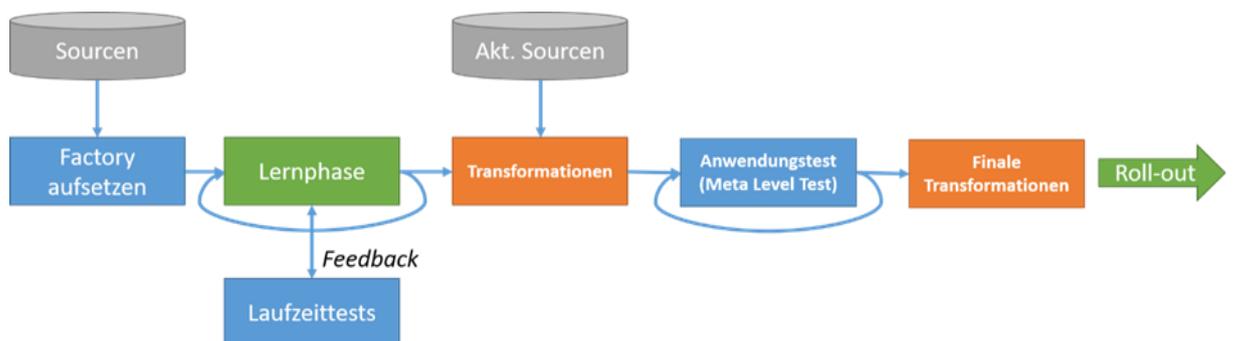
Die Factory arbeitet regelbasiert. Dies ist nicht nur der Schlüssel zur Flexibilität und Anpassbarkeit, sondern bietet auch die wichtigen Punkte Sicherheit und Nachvollziehbarkeit.

Durch das regelbasierte Vorgehen, lässt sich ein Transformationsergebnis jederzeit reproduzieren. Dabei wird jede Transformation auch im Source markiert und auf Wunsch in einem separaten Dokument festgehalten. Damit ist auch die Revisionsicherheit gewährleistet.



Meta-Level-Test: Mehr Sicherheit, trotz reduziertem Testaufwand

Das regelbasierte Vorgehen lässt sich auch ausnutzen, um den Testaufwand zu reduzieren und gleichzeitig die Sicherheit zu erhöhen. Ein normaler Test sieht vor, dass jede Änderung getestet wird. Dies können in einem Modernisierungsprojekt jedoch viele Tausend oder sogar Millionen Änderungen sein. Beim Meta-Level-Test werden deshalb nicht alle Änderungen getestet, sondern die Änderungsregeln. Denn, wenn die Factory eine Regel einmal korrekt anwendet, dann wendet sie diese immer korrekt an.





Einfache Überführung in die Produktion

Die Transformationen werden cluster-weise für Pakete beliebiger Größe durchgeführt. AMELIO unterstützt die freie Kombination transformierter und nicht transformierter Module. Die vollständige Automation aller Änderungen sorgt dafür, dass die Projekte tatsächlich unabhängig von der laufenden Maintenance und weiteren Entwicklung durchgeführt werden können.

Sie müssen keine Kompromisse eingehen!

Ihr Ziel Kosten und Risiken zu reduzieren erreichen Sie durch eine so durchgeführte Modernisierung sicher. Mehrere überschaubare Schritte halten Ihr Projekt übersichtlich. Im Anschluss hinter jedem dieser Schritte steht sofort der Gewinn für Sie. Und

- Weiterentwicklung und Maintenance können während des Projekts störungsfrei fortgesetzt werden
- Es gibt keinen Point of No Return. Strategie-wechsel sind jederzeit möglich
- Das Ergebnis ist zukunftssicher und schafft keine Abhängigkeiten, es gibt also kein Vendor Lock-in und keine Footprints für Sie.

Lernen Sie im nächsten und letzten Teil dieser Serie einige unserer Projekte kennen, die aufzeigen wie erfolgreich der oben beschriebene Lösungsansatz funktioniert.

Ich hoffe, dass ich mit dem Einblick meiner Erfahrungen zum Thema der Anwendungsmodernisierung Ihr Interesse für dieses spannende Thema wecken konnte.

Gerne stehen wir Ihnen mit unserem gesamten Team gerne zur Verfügung und würden uns freuen, wenn wir Sie auf Ihrem Weg der Modernisierung begleiten dürften.

Für mehr Informationen möchte ich den Besuch unserer Homepage unter

<https://www.delta-software.com>

empfehlen.

Zum Autor

Hans Nickessen, Jahrgang 1966, ist seit 30 Jahren in der IT tätig. Anfangs als Datenbank-Entwickler, später über leitende Vertriebspositionen hin zur aktuellen Tätigkeit als Senior Consultant bei Delta Software Technology GmbH. Als Trusted Advisor betreut er heute Anwender in generellen Fragen der Software-Modernisierung und als spezieller Teilbereich, die Ablösung von IMS-Datenbanken.

Kontaktieren Sie uns

Delta Software Technology GmbH

Eichenweg 16, 57392 Schmallenberg
Deutschland

Telefon +49 2972 9719-0

E-Mail info@delta-software.com

[delta-software.com](https://www.delta-software.com)